

Ein Road-Trip in 4 Kapiteln - Kauf eines Campervans in den USA

Beitrag von „Franks“ vom 24. September 2021 um 15:28

Kapitel 3: Vorbereitung der Rückfahrt

Leider gab es auf dem Campingplatz kein WLAN und auch die LTE- Versorgung war etwas mau. Und um 8:30 meiner Zeit spielte die Eintracht gegen Stuttgart. Also bin ich kurz vor 8 wieder zurück zum Händler gedüst, da konnte ich das Spiel gucken. Und ich musste ja auch noch den U-Haul- Truck zurück bringen. Aber erstmal Kaffee kochen und Fussball schauen. Zumindest der Kaffee war gut...

[2Revel-1.JPG](#)

Blöderweise ist auf der kurzen Fahrt vom Campingplatz zum Händler die Motorkontroll-Lampe angegangen. Fehler im Abgas-System oder Zündkerzen sagt die Mercedes-Bedienungsanleitung. Also Zündkerzen konnte ich sofort ausschliessen.

Aber erstmal muss das U-Haul- Auto weg. Abgabestelle war knapp 25km nördlich, also Fahrrad hinten rein in die Kiste und hingefahren. Abgabe war einfach, geht alles online per App und dann muss nur der Schlüssel in den Briefkasten.

[2Revel-2.jpg](#)

Die Fahrt zurück war superschön. Knapp 21°C, relativ starker Rücken(!)wind und fast komplett kaum befahrene Schotterstrassen (ist aber hier nix besonderes, sind eben ganz normale Strassen).

[2Revel-3.jpg](#)

[2Revel-4.jpg](#)

Ich habe dann beim Händler auf dem Hof übernachtet, in der Hoffnung, dass die die Sache mit der Motorkontroll-Leuchte am nächsten Tag in den Griff bekommen. Leider macht es Mercedes den nicht- Vertragshändlern nicht ganz so leicht und eine 'Mercedes' Version von VCDS gibt es (noch?) nicht. Das normale OBD2- Diagnosegerät hat nichts gefunden, die Lampe war dennoch an. Also ab zu Mercedes, der nächste Händler war in Rochester, Minnesota, knapp 160km in die 'falsche' Richtung (also von Austin weg), aber ich wollte die lange Heimreise mit einem neuen Auto gerne ohne irgendwelche Warnlampen antreten.

[3Revel3.JPG](#)

Der MB Service hat den Grund für die Lampe schnell gefunden, das AGR Ventil hat nicht mehr richtig geschlossen. Laut Service war es aber eine einmalige Sache, der Fehler wurde gelöscht, Lampe aus, Auto bereit für die Rückfahrt.

Da es aber mittlerweile schon recht spät war und ich auch noch 2 Stunden weiter von daheim entfernt war und ich keine Lust auf weitere Experimente hatte, bin ich erstmal wieder in Ruhe auf den schon bekannten Campingplatz gefahren. Vorher noch etwas eingekauft, gekocht und dann früh ins Bett.

[3Revel2.jpg](#)

[3Revel1.JPG](#)

...to be continued ...